

## ELTERNRAT SEKUNDARSCHULE BONSTETTEN

### 3. Elternratsversammlung – Schuljahr 2025 / 2026

---

**Datum:** 20. Mai 2026, 19:30 Uhr  
**Ort:** Raum E05 (neuer Trakt), Sekundarschule Bonstetten  
**Leitung:** Christian Ewald  
**Protokollführer:** Daniel Blatter

**Anwesend:** **Delegierte der Schulklassen:**  
Birte Franck, Blanka Gacanin, Christian Ewald, Daniel Blatter, Karin Bidemann, Kathleen Kopietz, Lilly Mathis, Luc Gigaud, Maja Zimmermann, Nehed Ben Ammar, Pia Kälin, Roman Denoth, Roman Ruprecht, Veronika Winkler, Xenia Tschermak, Yvonne Soller

**Schulleitung:**  
Sandro Croci Maspoli

**Schulpflege:**  
Matthias Hufschmid

**Abwesend:** **Delegierte der Schulklassen:**  
Andi Burri, Astrid Moser, Cornelia Gilgen Canli, Daniel Bütler, Daniel Kohler, Daniela Jetzler, Dayana Camarago Alves, Ekaterina Makarova, Elena Bienz, Evelyne Lips, Jacqueline Wilk, Juan Sanz, Ljiljana Lütolf, Marc Raida, Marleen Trinkler, Nicole Piñeiro da Silva Gräub, Oliver Hass, Sacha Leoni, Sara Jenni Meier, Saranda Berisha, Stephanie Darvas

**Lehrerschaft:**  
Flavia Münchinger

---

### Traktanden

- 1 Begrüssung**  
Der Präsident des Elternrats Christian Ewald begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Er dankt den Mitgliedern des Vorstands, der Schulleitung und der Schulpflege für die Zusammenarbeit. Von der Schulleitung neu dabei ist Sandro Croci Maspoli. Die Vertreterin der Lehrerschaft Flavia Münchinger ist krankheitshalber abwesend.
- 2 Protokoll Elternrats-Versammlung vom 28. Januar 2026**  
Das Protokoll der Elternrats-Versammlung vom 28. Januar 2026 wird verdankt. Der Dank gilt Daniel Blatter für die Erstellung des Protokolls.

- 3 Informationen aus der Schule**

**Schulleitung:**

*Vandalismus, Gewalt und Konsum*

Die Schulleitung informiert über Vorfälle im Bereich Vandalismus sowie über eine erhöhte Thematik im Bereich Konsum, insbesondere Vapen. Die Entwicklung wurde seit Dezember und Januar über längere Zeit beobachtet und mittels Vorfalldokumenten festgehalten. Verschiedene Präventions- und Interventionsmassnahmen wurden bereits umgesetzt. Die Themen wurden mit den Klassen aufgenommen, wobei die Schule Wert darauflegt, mit den Jugendlichen und nicht über sie zu sprechen.

Bei Jugendlichen, die in Vorfälle involviert sind, werden die Schulsozialarbeit und bei Bedarf die Jugendpolizei beigezogen. Die Schule orientiert sich an den kantonalen Vorgaben und am entsprechenden Massnahmenkatalog. Zentral bleibt, dass Jugendliche Verantwortung übernehmen und lernen, dass Vandalismus, Gewalt und Konsum nicht toleriert werden. Herausfordernd ist weiterhin, Verursachende eindeutig zu identifizieren, etwa bei Sachbeschädigungen in Toilettenanlagen. Die Schule ist deshalb auch auf Hinweise angewiesen.

Erfreulich ist, dass einzelne Vandalismusvorfälle seit der Umsetzung der Massnahmen zurückgegangen sind. Im Bereich Konsum ist die Einschätzung schwieriger. Bei Gewaltvorfällen wird konsequent geführt und interveniert. Die Zusammenarbeit mit dem zuständigen Jugendpolizisten dient zusätzlich der Prävention und der Einschätzung der Strafbarkeit.

#### *Beurteilung:*

Das Thema der vermuteten, zu strengen Benotung an der Sekundarschule Bonstetten begleitet die Elternschaft seit längerer Zeit und ist emotional wie historisch gewachsen. Die Elternschaft zeigt ein hohes Interesse an Transparenz und Vergleichbarkeit. Die Schulleitung nimmt das Anliegen auf, weist aber darauf hin, dass belastbare Aussagen sorgfältig eingeordnet werden müssen. Wenn vermutet wird, dass an der Sekundarschule Bonstetten strenger benotet wird als an anderen Schulen, braucht es hierfür nachvollziehbare Fakten und geeignete Vergleichsgrössen.

Die Schulleitung prüft relevante Daten sowie mögliche Vergleichsinstrumente, unter anderem den Stellwerkstest sowie den Austausch mit anderen Sekundarschulen. Im Vordergrund steht dabei, die Jugendlichen bestmöglich bei ihren Anschlusslösungen zu unterstützen. Beurteilung ist gesetzlich Aufgabe der Lehrpersonen. Aufgrund häufiger Wechsel in der Schulleitung wurde das Thema in der Vergangenheit immer wieder vertagt. Es soll nun wieder strukturiert weiterbearbeitet und transparent kommuniziert werden.

#### *Personal und Personalbesetzung:*

Die Personalbesetzung für das kommende Schuljahr ist insgesamt sehr erfreulich verlaufen. Trotz Pensionierungen, auslaufenden Verträgen und zwei längerfristigen Ausfällen konnten alle Klassenlehrpersonen besetzt werden. Damit wird keine Klasse ohne Klassenlehrperson starten. Die Schule erhält qualitativ gute Dossiers und befindet sich damit in einer besseren Ausgangslage als angesichts der allgemeinen Lage auf dem Stellenmarkt zu erwarten wäre.

Offen sind derzeit noch einzelne Stellen im Bereich Musik sowie Wahlfachlektionen in der 3. Sekundarstufe. Die Rekrutierung läuft. Die Schule geht davon aus, die noch offenen Stellen bis zum Sommer besetzen zu können. Die Eltern wurden über Klapp informiert.

Aus der Runde wird angemerkt, dass Zuständigkeiten und Ansprechpersonen nicht immer klar kommuniziert worden seien. Die Schulleitung hält fest, dass die 3. Sekundarstufe aktuell zwischen Sandro Croci Maspoli und Pascal aufgeteilt ist. Wenn der Weg über die Klassenlehrperson nicht weiterführt oder die Zuständigkeit unklar ist, sollen sich Eltern direkt an die Schulleitung wenden.

#### *Schulentwicklung:*

Die Schule ist nach Einschätzung der Schulleitung auf einem guten Weg und verfügt über viele bestehende Stärken. Um die weitere Entwicklung zu stärken, werden Ziele, Prioritäten und Verantwortlichkeiten künftig klarer gebündelt. Ab Juni wird ein neues Schulprogramm erarbeitet, das mit den neuen Legislaturzielen abgestimmt wird. Im Januar 2027 findet zudem die externe Schulevaluation statt.

Vier Entwicklungsfelder wurden bereits benannt: Onboarding und Mentoring für neue Mitarbeitende, Inklusion, Lerncoaching sowie Partizipation der Schülerinnen und Schüler. Beim Lerncoaching läuft seit drei Jahren ein Pilot, der nochmals verlängert und anschliessend ausgewertet werden soll. Es handelt sich dabei um eine individuelle Lernbegleitung von Schülern. Für das kommende Schuljahr ist geplant, dass ein grosser Teil der Lehrpersonen im Bereich Lerncoaching beteiligt ist.

Die Schulentwicklung soll die vorhandenen Stärken der Schule gezielt weiterentwickeln und in einem nachvollziehbaren Kreislauf verankern.

Aus der Runde wird die klare und strukturierte Präsentation der Schulleitung positiv hervorgehoben. Zudem wird nach Weiterbildungen für Lehrpersonen gefragt. Die Schulleitung hält fest, dass Weiterbildungstage fachliche Themen aufnehmen und bietet an, bei Gelegenheit einen Überblick zu geben. Weiter wird betont, dass Anliegen aus dem Elternrat ein guter Weg sind, um Themen gemeinsam mit Schulleitung, Schulpflege und Lehrerschaft zu besprechen. Die Kommunikation der Schule wird aus der Runde ausdrücklich als verbessert wahrgenommen.

## **Schulpflege**

### *Schulleitung und personelle Stabilität*

Die Schulpflege informiert über die Suche und Besetzung der Schulleitung. Nach der Kündigung von Nadine Schürer und krankheitsbedingten Abwesenheiten war die Schulpflege stark mit der Sicherstellung der Leitung beschäftigt. Sandro Croci Maspoli wurde zunächst als Springer eingesetzt und im Rahmen des ordentlichen Verfahrens evaluiert. Die Schulpflege zeigt sich erfreut, ihn für die Schule gewonnen zu haben, und verbindet damit die Hoffnung auf längerfristige Stabilität.

### *Projekt OPE*

Im Juli findet ein Wechsel in der Schulpflege statt; einzig Matthias Hufschmid bleibt im Gremium. Vor diesem Hintergrund sowie aufgrund des Wachstums der Schule wird das Projekt OPE weitergeführt. Dieses war an der letzten Versammlung der Schulgemeinde ein grosses Thema. Die Schule ist in wenigen Jahren deutlich gewachsen, wodurch sich Abläufe, Zuständigkeiten und Anforderungen verändert haben. Ziel des Projekts ist es, Prozesse, Rollen, Kompetenzen und Handlungsketten von Schulpflege, Schulleitung und Schulverwaltung klar abzubilden.

Der zweite Teil des Projekts wird im Sommer abgeschlossen werden. Die Schule arbeitet dazu mit einer externen Firma zusammen. Dadurch soll verlorenes Wissen wieder aufgebaut, Zuständigkeiten geklärt und das Risiko von Konfliktsituationen reduziert werden.

Aus der Runde wird gefragt, ob die Arbeit angesichts des Wechsels der Schulpflege nicht vergeblich sei. Die Schulpflege hält fest, dass die neue Behörde selbst über die Fortsetzung entscheiden wird. Die Ergebnisse der zweiten Phase sind dokumentiert und bleiben nutzbar.

### *Externe Schulevaluation*

Die externe Evaluation durch die Fachstelle steht bevor und findet im Januar 2027 statt. Die Schule wird dabei gesamthaft betrachtet. Eingebunden werden unter anderem Schulpflege, Schulleitung, Lehrpersonen, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler. Der daraus entstehende Bericht soll aufzeigen, was gut läuft und wo Entwicklungsfelder bestehen. Die Schulpflege betont, dass aussagekräftige Rückmeldungen und eine genügend breite Teilnahme wichtig sind. Das Kick-off-Meeting findet in den kommenden Wochen statt.

### *Betriebsreglement Dreifachhalle Sportzentrum Schachen*

Die Dreifachhalle des Sportzentrums Schachen wurde an die Schule zurückgegeben. Dafür braucht es ein neues Betriebsreglement, das von der Gemeindeversammlung abgenommen werden muss. Eine Verabschiedung bereits bis Sommer ist nicht möglich. Die Abstimmung ist für Dezember vorgesehen. Bei der Erarbeitung müssen Betrieb, Finanzen, Schule, Gemeinde und Vereine einbezogen werden. Ziel ist, dass die Halle weiterhin breit genutzt werden kann, insbesondere auch für Jugendliche und den Sport. Gleichzeitig bestehen unterschiedliche Interessen und erhebliche Kosten, die getragen werden müssen.

## **Lehrerschaft**

Die Lehrerschaft ist krankheitshalber entschuldigt. Die Schulleitung berichtet, dass sich das Lehrerteam wohlfühlt und die aktuelle Situation ruhig wahrgenommen wird. Die Stabilität in der Schulleitung wird positiv bewertet.

## **4 Informationen aus den Ressorts**

### **Präsidium**

Der Elternrat hat von der Schule E-Mail-Adressen der Erziehungsberechtigten erhalten. Bei einer ersten Nutzung gab es zahlreiche automatische Rückmeldungen, unter anderem aufgrund falsch erfasster Adressen. Dies lag daran, dass die Adressen von Hand aufgenommen wurden und sich so einige Fehler eingeschlichen haben. Durch die Zusammenlegung einzelner Klassen für das kommende Semester sind ohnehin weitere Bereinigungen nötig. Sobald Klarheit herrscht, werden die Listen den Delegierten weitergeleitet.

Der Besuchstag vom 22. Mai 2026 sowie das Bewerbungstraining vom 15. bis 26. Juni 2026 stehen noch bevor.

### **Finanzen**

Zu den Finanzen wird auf das Budget verwiesen.

### **KEO**

Aus dem Ressort KEO gibt es derzeit keine konkreten Neuigkeiten. Die Organisation befindet sich nach einem krankheitsbedingtem Ausfall des Präsidiums in einer Findungsphase. Erste konkrete Resultate sind bei der nächsten Sitzung zu erwarten.

### **World-Café**

Das World-Café wird als voller Erfolg beurteilt. Die Organisatoren und Mitarbeitenden werden für ihren ausserordentlichen Einsatz verdankt.

### **Berufsfindung**

Für das Bewerbungstraining sind 35 Anmeldungen von Interviewpersonen eingegangen. Die nächsten Schritte liegen nun bei der Lehrerschaft, welche die Zuteilungen vornimmt. Nach Pfingsten soll die definitive Zuteilungsliste verschickt werden.

Ziel des Bewerbungstrainings ist es, dass sich die Schülerinnen und Schüler möglichst konkret bei einer virtuellen Firma bewerben. Sie reichen ein Bewerbungsdossier ein und führen anschliessend ein rund 30-minütiges Gespräch. Danach erhalten sie Rückmeldungen dazu, was gut gelungen ist und wo sie sich verbessern können. Die eingesetzten Interviewpersonen verfügen in der Regel über Erfahrung in der Lehrlingsausbildung oder in Führungsrollen. Für sie steht ein Interviewleitfaden zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr soll die Kommunikation rund um die Zustellung der Dossiers klarer erfolgen.

## **5 Anliegen aus den Klassen**

Als einziges Thema ist die vermutete strenge Benotung an der Sekundarschule Bonstetten eingegangen. Dieses Thema wurde bereits unter dem Punkt 3 behandelt.

## 6 Schuljahr 2026 / 2027

### Termine

Die Termine für das Schuljahr 2026 / 2027 werden vorgestellt, mit dem Protokoll verschickt und auf der Homepage der Schule unter [Elternmitwirkung](#) publiziert.

### Budget

Das Budget wird kurz vorgestellt. Es muss noch im Rahmen des Budgetierungsprozesses der Sekundarschule Bonstetten bewilligt werden.

Im Zusammenhang mit Apéros in den Klassen wird festgehalten, dass die Teilnahme sehr unterschiedlich ausfiel. Bei einer Klasse nahmen rund 25 Personen teil, bei anderen Klassen gab es keine oder nur geringe Teilnahme.

Es wird darauf hingewiesen, dass noch offene Spesenforderungen an die Schulverwaltung geschickt werden sollen.

## 7 Diverses / Umfrage

Jacqueline Wilk und Daniel Blatter verlassen den Vorstand. Christian Ewald dankt beiden für ihre Mitarbeit und ihr Engagement im Elternrat.

## 8 Nächste Termine:

- **Besuchstag:** 22. Mai 2026
- **Bewerbungstraining:** 15. bis 26. Juni 2026
- **Delegiertenversammlung:** 04. November 2026, 19:30 Uhr, Raum E05 (neuer Trakt)